Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

22.5.1866 (No. 137)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137. Dienstag den 22. Mai **1866.**

Bekanntmachung.

Die Theaterfahrten von Baden nach Karlsruhe betreffend.

Auf höhere Anordnung werden die bisher jeden Mittwoch stattgehabten Theaterzüge von Baden hierher bis auf Weiteres eingestellt.

Karlsruhe, den 19. Mai 1866.

Großh. Eisenbahnamt.
Burg. vdt Bernlacher.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 10,160. Die Vornahme der Hundemusterung für 1866 betreffend.

Die Hauptmusterung der Hunde findet am **23., 24.** und **25. Mai d. J.,** jeweils Morgens von 8 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 6 Uhr, im Lokale des Habermarktes im Rathhause dahier statt.

Die Besitzer von Hunden und Hündinnen haben dieselben der Musterungs-Commission vorzuführen und die vorgeschriebene Taxe zu zahlen, welche für einen Hund 4 fl. und für eine Hündin 2 fl. beträgt.

Wo jedoch der Hund zur Sicherheit oder zum Gewerbsbetrieb unentbehrlich ist, worüber die Musterungs-Commission nach Art. 1 b. des Gesetzes vom 20. Dezember 1848, Regierungsblatt Nr. 81, zu entscheiden hat, wird nur eine ermäßigte Taxe von 1 fl. 30 kr. für den Hund und von 1 fl. für die Hündin entrichtet.

Wer das Vorführen seines Hundes unterläßt, verfällt in eine Strafe des doppelten Betrages der daneben noch nachzuerhebenden Taxe.

Von der Verpflichtung zur Entrichtung der Hundetaxe und zur Vorführung der Hunde und Hündinnen bei der Musterung sind die Besitzer befreit, wenn jene Thiere noch nicht 6 Wochen alt sind.

Die Besitzer eines Hundes oder einer Hündin haben hinsichtlich der Taxe den Rückgriff auf den Eigenthümer.

Karlsruhe, den 11. Mai 1866.

Großh. Bezirksamt.
Pfister.

Bekanntmachung.

Am 2. Juni d. J, Morgens 11 Uhr, findet die Enthüllung des Denkmals des verstorbenen Hofraths und Professors Dr. Redtenbacher im Hofe des Großh. Polytechnikums statt.

Bei der trüben politischen Weltlage erschien es angemessen, von jeder äußern Festlichkeit abzusehen und die Feier auf würdige Weise in Mitte der Schule zu begehen.

Alle frühern Schüler und Freunde des Verstorbenen werden zur Festesfeier freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 16. Mai 1866.

Das Fest-Comite.

2.1.

Versteigerung
von Schwarzwälder Kirschenwasser.

Der Unterzeichnete versteigert aus Auftrag

Donnerstag den 24. Mai, Vormittags 9 Uhr,

im Gasthaus zum Kaiser Alexander **30 Korbflaschen** (circa 1200 Maas) **altes Schwarzwälder Kirschenwasser** feinster Qualität gegen Baarzahlung, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Proben sind bei der Versteigerung selbst aufgestellt.

Karlsruhe, den 21. Mai 1866.

Löffel, Waisenrichter.

Ackerverpachtung.

3.3. Die Großh. Militärverwaltung verpachtet die nächst dem Militärhospital gelegenen und in 2 Morgen 95 Ruthen bestehenden Ackerstücke bis zum Ende des Jahres 1866, und findet die Verpachtung in Parzellen Dienstag den 22. d. M., Nachmittags 4 Uhr, auf dem Platze selbst statt.

Die Pachtbedingungen können bis dahin bei der unterzeichneten Stelle eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Mai 1866.

Großh. Kasernverwaltung.
Seubert.

3.2.

Hausversteigerung.

Dienstag den 5. Juni l. J., Nachmittags 3 Uhr, wird das zum Nachlasse des Steinhauermeisters **Karl Kromer** dahier gehörige, nachbeschriebene Gebäude an Ort und Stelle selbst Erbtheilungs halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung als Eigenthum zugeschlagen; nämlich: das an der Ecke der Durlacherthor- und Waldhornstraße dahier, neben Leichenträger Zoller und längs der Waldhornstraße gelegene, mit Nr. 66 bezeichnete zweistöckige Wohnhaus, nebst einstöckigem Seitenbau, einstöckiger Werkstätte, Hausplatz, Garten bis auf den Landgraben stoßend, und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör.

Karlsruhe, den 11 Mai 1866

Großh. Notar: **Stoll.**

2.1.

Grasversteigerung.

Der diesjährige Heugras-Erwachs unseres Bezirkes wird an folgenden Tagen loosweise öffentlich versteigert werden:

Dienstag den 5. und Mittwoch den 6. Juni 1866,
Morgens 8 Uhr,
im Wirthshaus zum Augarten bei Karlsruhe von 326 Morgen des Kammerguts Gottesaue;

Donnerstag den 7. Juni,
Morgens 8 Uhr,
in dem Wirthshause zum Hirsch in Rüppurr von 277 Morgen des Kammerguts Rüppurr und von 7 Morgen Hägenichbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen;

Freitag den 8. Juni,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Rathhause zu Graben von 17 Morgen auf der Gemarkung Graben und von 37 Morgen auf der Gemarkung Rußheim;

Montag den 11. Juni,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Wirthshause zum grünen Baum bei Bruchhausen von 77 Morgen Haardtbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen, von 10 Morgen Brühlwiesen, Gemarkung Sulzbach, und von 4 Morgen Fischweierwiesen, Gemarkung Malsch.

Karlsruhe, den 14. Mai 1866.

Großh. Domänenverwaltung.

2.2. **Fahrnißversteigerung.**

Dienstag den 22. Mai 1866,
Vormittags 9 Uhr,

werden in der Spitalstraße Nr 35 aus dem Nachlasse der Klementine Bräutigam folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, Bettung, Schreinwerk und verschiedener Hausrath.

Bei dieser Gelegenheit werden aus einer andern Verlassenschaft Herrenkleider und Lehrbücher mitversteigert.

Karlsruhe, den 17. Mai 1866.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Da bei der auf heute anberaumt gewesenen Zwangsliegenschaftsversteigerung gegen Leopold Koch Eheleute von Darlanden der Schätzungspreis für die nachbeschriebenen Grundstücke nicht erreicht wurde, wird Tagfahrt zu deren nochmaliger Versteigerung auf

Freitag den 25. d. M.,
Früh 9 Uhr,

auf das Rathhaus zu Darlanden anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig des Schätzungspreises.

1.

88 Ruthen 7 Fuß Acker in den langen Aeckern, neben Eschelbacher. Schätzungspreis 120 fl.

2.

88 Ruthen 7 Fuß Acker in der Fritschlach, neben Konrad Rastätter III. und Herz Bühler in Karlsruhe. Schätzungspreis 60 fl.

Mühlburg, den 7. Mai 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: **Mathos.**

Ettlingen.

Eichen-Schälholz, Pfahlholz u. eichene Wagnerstangen-Versteigerung.

Aus Abtheilung Langer Klom der unteren Stadtwaldungen versteigern wir

Mittwoch den 23. Mai d. J.:

135 Stück eichene Wagnerstangen,
7 Klafter eichene Rebpfähle von 8' Länge,
15¾ Klafter eichene Schälholzprügel.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr in der Guggallee bei Scheidenhardt.

Ettlingen, den 19. Mai 1866.

Städtische Bezirksforstei.
Bastian.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eck der Ritterstraße und des inneren Zirkels Nr. 26 ist die Bel-étage mit Balkon, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sowie im dritten Stock 3 Zimmer mit Küche, Speicherkammer und Keller, auf den 23. Juli zu vermiethen. Täglich von 9 bis 12 Uhr einzusehen. Näheres bei Josef A. Ettlinger, Eisenhandlung, Langestraße Nr. 106.

* Sogleich kann — auf die Dauer von zwei Monaten — eine Wohnung (zweiter Stock), bestehend in 5 Zimmern, Kammer, Küche, Keller ꝛc., billigen Preises vermiethet werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Wohnungen zu vermiethen.

24.14. Langestraße Nr. 96 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche u. s. w. an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Gebrüder Haas.

In einem freundlichen Hinterhaus (Sommerseit), Mitte der Stadt, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkofen, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße Nr. 110. Halpher.

3.1. Friedrichsplatz — Erbprinzengarten — sind auf 23. Juli oder später zwei Wohnungen von je 6 Zimmern nebst Zugehör und zwei Läden mit Wohnungen von je 4 Zimmern zu vermiethen und können erforderlichen Falls noch weitere 2 Zimmer zu einer oder der andern Wohnung abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. Aug. Rosenberger.

*2.2. N. B. Nr. 3677. **Wohnungsvermiethung** auf 23. Juli. Auf vorgenanntes Quartal ist in der Amalienstraße eine geräumige Wohnung (2. Stock), welche auf's Beste renovirt wird, bestehend in 6 Zimmern, Kammer, Küche, Keller ꝛc., zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Im innern Zirkel Nr. 10 ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

4.2. Zähringerstraße Nr. 68 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermiethen. Bäck Polizeiw.

Waldhornstraße Nr. 34 sind zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer partere und eines im dritten Stock auf 1. Juni an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen im Laden daselbst. Marbe Schmidt

* N. B. Nr. 3675. **Zimmervermiethung.** Ein auf's Schönste möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern (in der Herrenstraße) mit oder ohne angrenzendem Schlafzimmer ist sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

* [Dienstgesuch] Eine gesetzte, anständige Person, welche sehr gut kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten gut versteht, wünscht auf nächstes Ziel bei einer ruhigen Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Weißenow, Hofl. 20.

Kapitalgesuch.

* Ein Kapital von **1600 fl.** wird auf Grundbesitz in Karlsruher Gemarkung — als hinlänglich gerichtliche Versicherung — alsbald aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein hierüber liegt zur Einsicht bereit auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Hausknecht-Gesuch.

2.2. Es wird ein Hausknecht gesucht, der gut mit Pferden umzugehen versteht. Näheres zu erfragen Adlerstraße Nr. 32 im Comptoir.

* N. B. Nr. 3666. **Dienstgesuch.** Eine Herrschaftsköchin, welche vollständig ihrem Dienste vorstehen und auf 1. Juni eintreten kann, wünscht eine ihren Dienstleistungen angemessene Stelle zu erhalten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

Gefunden.

* Ein goldenes **Medaillon**, graue Haare enthaltend, wurde von einem Dienstmädchen gefunden. Wo dasselbe in Empfang zu nehmen? erfährt man im Kontor des Tagblattes.

Lahr. Weinverkauf.

3.1. Küfermeister **August Hockenjoos** in Lahr hat aus Auftrag ohngefähr 18 Ohm 1865r Durbacher Klevner im Ganzen oder in Parthien zu verkaufen. K. W. Burkner Rechtsanw.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

von **H. W. Schmidt** in Frankfurt a. M.
und

Chocolade

von Neufchâtel empfiehlt

Chr. Kœbig,
4.2. Langestraße Nr. 26.

2.2. **Käse.**

Saftigen Schweizer à 24 kr. per Pfd., bei größeren Abnahmen billiger, sowie feinst Prima Limburger, ganz weichen, nebst gutem Rahmkäs empfiehlt billigst

W. Grimm,
Langestraße Nr. 19.

Vorzügliches

Freiherrl. v. Seldeneck'sches Lager-Bier

in Flaschen empfiehlt bestens

F. A. Sönning.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und
6.2. Friseur in Gotha.

J. Bronbacher Fischer

Anzeige und Empfehlung.

3.2. Ich erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft als **Schlosser** Spitalstraße Nr. 26 a eröffnet habe. Zugleich empfehle ich mich in allen vorkommenden Schosserarbeiten bestens und sichere **billige Preise** und **prompte Bedienung** zu.

Julius Vier, Schlosser.

Ebendaselbst kann ein junger Mensch sogleich als Lehrling eintreten.

Mandel-Kleie, die Boîte 18 kr.,
Mandel-Kleien-Seife, das Stück 9 kr.,

bestes und einfachstes Mittel, die Haut weich und weiß zu machen und insbesondere die angenehmste Bade-Toilette, bei

—2. **F. X. Weißbrod.**

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine Rasenbleiche angewendet wird, nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.

17.12. **Karl Ph. Ernst.**

42

Zur
Kriegsbereitschaft
für die
Herren **Offiziere:**
Reise-Necessaires
in grosser Auswahl,
Reise-Rollen,
Schreib-Necessaires,
Besteck- u Gläser-Etuis,
Brieftaschen,
und viele andere nothwendige Gegenstände zu **Ausverkaufspreisen**
bei **Chr. Weise & Cie.**

2.2. **Unterkleider**
in feineren Geweben
für die wärmere Jahreszeit
empfiehlt

Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn.

---

*2.2. Das
Commissions- und Auskunfts-Bureau
von
J. Scharpf,
welches die Fertigung von Bitt-Gesuchen an die höchsten Landes-Stellen, nebst Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuche übernimmt, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft ertheilt, befindet sich
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

3.3.
Loose
zur Ausspielung von Pferden und Rindvieh anläßlich des
Pferde- und Rindviehmarkts
Offenburg
(Ziehung am 7. Juni l. J.) sind à 1 fl. per Stück zu haben in der Samenhandlung von

Gust. Männing,
Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

Waldhorn.

3.3. Sehr guten rothen Seewein zu 8 und 12 kr. der Schoppen, sowie neuen Seewein und Litzelsachser zu 15 kr. empfiehlt

C. Heinrich.

Grünwinkel.

Fortsetzung des Geldpreiskegelns heute Nachmittag. Bis jetzt höchster Wurf 24 Kegel. Hiezu ladet freundlichst ein

Ph. Riegel Wittwe, zur Rose.

---

41. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

2.2. auf
Donnerstag den 24. Mai 1866,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Erstattung und Berathung des Berichts über die Vorlage die Bewilligung eines außerordentlichen Credits zur Beistellung von 1400 Militärpferden.

Philharmonischer Verein.

Heute Nachmittag findet der besprochene Ausflug statt. Abgang mit dem Bahnzug um 2½ Uhr.

—21.
Thee
in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von
J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

3.3.
Ausverkauf
von
Herrenstrohhüten
bei ***C. Th. Bohn.***

2.1.
Ausverkauf.

Wegen Austritt unseres Herrn Eduard Leipheimer aus dem Geschäfte, beabsichtigen wir unser **ganzes Waaren-Lager** auszuverkaufen und laden hiezu unter Zusicherung äußerst billiger Preise ergebenst ein.

Neue Sachen werden zu den selbstkostenden Preisen abgegeben; ältere Waaren bedeutend unter den Fabrikpreisen.

Leipheimer & Weeber.

Preußische und sächsische Kassenscheine werden zum Nennwerth an Zahlung angenommen.

Glacé- u. Dänischleder-Handschuhe

mit ein und zwei Knöpfchen,

Halbhandschuhe von Glacé- u. dänisch Leder

empfiehlt

Ludwig Oehl,
vormals **G. Lang.**

3.3.

Dr. Pattison's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz ꝛc.

In Paketen zu **30 kr.** und zu **16 kr.** sammt Gebrauchsanweisung **allein ächt** bei **Karl Hauser,** Amalien- und Karlsstraße Nr. 19. 17.16.

Anzeige und Empfehlung.

2.2. Mit Gegenwärtigem empfehle ich einem hochverehrlichen Publikum mein auf's Sorgfälligste eingerichtetes Gasthaus zum

Rheinbad Maxau

mit freundlicher Gartenwirthschaft, rein gehaltenen oberländer und ausländischen feinern **Weinsorten,** vorzüglichem **Lagerbier,** gut zubereiteten **kalten** und **warmen Speisen,** insbesondere **Geflügel** und gebackene **Fische,** sowie täglich **Kaffee** und frisches **Backwerk, Mineralwasser** u. s. w., mit dem Anfügen, daß für rasche Bedienung bestens gesorgt ist.

Zugleich erlaube ich mir, zur gefälligen Kenntniß zu bringen, daß meine

Badanstalt

wieder eröffnet ist, und ebensowohl einzelne Bäder als auch Abonnements hierauf genommen werden können, wozu ergebenst einladet

W. Schwarz,
zum Rheinbad auf badisch Maxau.

Ruhrer Steinkohlen

von bester und frischer Qualität,

sowohl aus **Schmiedegries** als **Fettschrot** und **Flammkohlen** (zur Herdfeuerung) bestehend, sind so eben wieder **2 Schiffsladungen** für mich in **Maxau** eingetroffen und werden bis zum **26. d. M. direkt ab Schiff** (in Wagenladungen entsprechend billiger), sowie auch fortwährend billigst verkauft auf meinem Lager hier und in Maxau a. Rh. von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.

NB. Gefällige **Aufträge** nehmen auch entgegen:

3.3. Herr **F. X. Weißbrod,** Kaufmann, Kreuzstraße Nr. 12,
„ **Karl Friedrich Rupp,** Kaufmann, Waldstraße Nr. 91.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22 Mai. II. Quart. 62. Abonnementsvorstellung. **Rose und Röschen.** Original-Schauspiel in 4 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Röschen: Fräulein Bost, vom Stadttheater in Köln, zur dritten Gastrolle.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 24. Mai. II. Quart. 63 Abonnements-Vorstellung: **Ein alter Musikant.** Schauspiel in einem Akt von Charlotte Birch-Pfeiffer. Hierauf: **Der Fabrikant.** Schauspiel in drei Akten, nach Souvestre, von Eduard Devrient. Tartini und Cantal: Herr Höcker, vom Herzogl Hoftheater in Meiningen, zur ersten Gastrolle.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hornung, Kfm. v. Urach. Gißler, Fabr. v Staufen. Heil, Kfm. v. Darmstadt.

Englischer Hof. von Pattmann, Oberst mit Familie a. Rußland. Schlachtenhauffen, Kaufm. mit Frau v. Straßburg. Seyffert, Kaufm v Offenbach. Hagen, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Ulm. Bächle, Kfm. v. Mannheim. Beer, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Mitter, Kfm. v. Augsburg. Roß, Kfm. v. Cöln. Lippacher, Kfm. v. Nördlingen.

Geist. Sinn Kfm. v. Heilbronn. Dieterich, Kfm. v. Kaslach. Schroth, Kfm. v. Heidelsheim. Lehmann, Kfm. v Kniebis. Sinn, Kfm v. Heilbronn. Ritter, Priv. v. Paris. Böder, Kfm. v. Rostodt.

Goldener Adler. Katz, Kfm. v. Baden. Himmelsbach, Holzhändler v. Lahr. Bogert v. Neuchatel. Schöndle, Kfm. v. Gengenbach. Hoß, Kfm. v Wiesbaden. Lörch, Kaufm. von Weinheim. Steinmayer, Kfm. v. Reutlingen. Köhler, Kunstmüller v. Ernsbach. Kolber, Kfm. v Grafenhausen. Hirschel, Kaufm. v. Schopfheim. Hamm, Kfm. v. Kaiserslautern. Stewart, Ingen. v. Buxefelde. Böhmer, Student von Hannover. Lochenburg, Fabr. v Hanau. Baumann v. Griesheim.

Goldenes Lamm. Gartner, Mechanikus von Frankfurt. Bühler, Kaufm. v. Hanau. Keller, Gemeinderath v. Pfaffenweiler. Hormuth, Kaufm. von Bietwangen. Joma, Rentier von Villingen. Weber, Fabr. v. Connstadt. Kraft, Chirurg von Michelbach. Herrmann, Lehrer v. Ulm. Straub, Kfm. v. Oberhausen. Wagner, Mechanikus von Basel. Faller, Kfm. v. Lenzkirch. König, Koppenweiler u. Mathias, Stud. v. Hannover.

Grüner Hof. Stern, Kaufm. von Frankfurt. Lautersburg, Part m. Frau a. d. Schweiz. Mayer, Fabrikant v. Pforzheim. Böckner, Part. v. Berlin. Herweg, Kfm. v Elberfeld. Herren, Kfm v Heidelberg. Oettinger, Kfm. von Mundenheim. Janovsky, Part. v. Prag. Toumanow, Partikulier v. Georgie. Lehmann, Part. v. Freiburg.

Hôtel Vorort. Leboq, Kfm v Berlin. Jahr, Kfm. v. Meran. Schäfer Kfm. v. Elberfeld. Nasin, Kfm. v. Berlin. Groß, Kfm. v. Kirchheim. Nahl, Kfm. v. Leipzig. Rhodes, Kfm v Sheffield. Duis, Kaufm. v. Düsseldorf. Knowitz u. Marx, Kaufl. v. Frankfurt. Paulus, Kaufm. v. Crefeld. Liesenthal, Kfm. v. Barmen. Wetzel, Kfm v. Falkau. Martens, Kaufm. v. Furtwangen. Moll, Kaufm v. Eßlingen. Stachel m Frau v. Imenstadt. Diefenbacher, Kfm. v. Cöln. Tockler, Kaufm. von Freiburg. Holland, Lieutenant m. Frau v. Stuttgart.

Römischer Kaiser. Bendon, Kfm. v. London. Stempf, Kaufm v. Ludwigshafen. Burger, Kaufm. v Zell a/H. Dick, Kfm v. Bretten. Müller, Priv, v. Reichenberg. Bodenheimer, Kfm. v. Than. Kraf. Oekonom v. Worms. Thomann, Kaufm. v. Coblenz. Schleuhard, Kfm. v. Antwerpen. Braunwarth, Apotheker v. Grießen. Colombier Propr. von Neuchatel.

Rothes Haus. Seitz, Kaufm. mit Tochter von Liedolsheim. Stahl, Kaufm. v. Mannheim. Arnold, Hoffriseur v Baden. Frl. Lenz a. Rußland. Wagner, Fabr. v. Worms. Dreifuß, Kaufm. v. Germersheim. Kauffmann, Kfm. v. Mannheim.

Weißer Bär. Vierling, Direktor von Berlin. Beischlag, Kfm. v. Stuttgart. Leopold, Kaufm. von Frankfurt. Hirz, Lehrer von Waldkirch. Gärtner, Fabr. v. Mannheim. Werner, Kaufm. v Stuttgart. Weinberg, Kfm. v. Heidelberg. Stephani, Kaufm. v. Pfungstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.